

Kurzprotokoll der Junisession 2012 und der Ausserordentlichen Session 2012

(4. bis 6. Juni 2012 und 7. Juni 2012)

0 Allgemeines

4. Juni 2012

01.12.01 Beginn und Eröffnung der Amtsdauer 2012/2016

Karl Güntzel, St.Gallen, Kantonsratspräsident der Amtsdauer 2011/2012, eröffnet die Amtsdauer 2012/2016.

4. Juni 2012

01.12.02 Gültigkeit der Wahl des Kantonsrates der Amtsdauer 2012/2016 mit Vereidigung

Der Kantonsrat stellt die Gültigkeit der Wahl des Kantonsrates der Amtsdauer 2012/2016 fest. Vereidigung.

4. Juni 2012

01.12.07 Vereidigung der Regierung

Die Mitglieder der Regierung und der Staatssekretär der Amtsdauer 2012/2016 werden vereidigt.

1 Wahlen

4. Juni 2012

11.12.00 Schlüssel für die Verteilung der Funktionen im engeren Präsidium des Kantonsrates

Der Kantonsrat beschliesst folgenden Schlüssel für die Verteilung der Funktionen im engeren Präsidium des Kantonsrates¹:

Amtsdauer	Präsidentin bzw. Präsident des Kantonsrates	Vizepräsidentin bzw. Vizepräsident des Kantonsrates	Stimmzählerinnen bzw. Stimmzähler		
			1.	2.	3.
2012/2013	CVP-EVP-Fraktion	SPG-Fraktion	SVP-Fraktion	FDP-Fraktion	SVP-Fraktion
2013/2014	SPG-Fraktion	FDP-Fraktion	SVP-Fraktion	CVP-EVP-Fraktion	SVP-Fraktion
2014/2015	FDP-Fraktion	SVP-Fraktion	CVP-EVP-Fraktion	SPG-Fraktion	SVP-Fraktion
2015/2016	SVP-Fraktion	CVP-EVP-Fraktion	SPG-Fraktion	FDP-Fraktion	SVP-Fraktion
2016/2017	CVP-EVP-Fraktion				

¹ Das engere Präsidium umfasst: Präsidentin bzw. Präsident des Kantonsrates, Vizepräsidentin bzw. Vizepräsident des Kantonsrates, 1. Stimmzählerin bzw. 1. Stimmzähler, 2. Stimmzählerin bzw. 2. Stimmzähler und 3. Stimmzählerin bzw. 3. Stimmzähler.

4. Juni 2012

11.12.01 Wahl der Stimmzählerinnen und Stimmzähler der Amtsdauer 2012/2013

Der Kantonsrat wählt:

- Walter Freund, Eichberg, zum 1. Stimmzähler;
- Imelda Stadler, Lütisburg, zur 2. Stimmzählerin;
- Eveline Rüegg-Gautschi, Niederhelfenschwil, zur 3. Stimmzählerin.

4. Juni 2012

11.12.02 Wahl des Präsidenten des Kantonsrates der Amtsdauer 2012/2013

Der Kantonsrat wählt Felix Bischofberger, Altenrhein, zum Präsidenten des Kantonsrates der Amtsdauer 2012/2013.

4. Juni 2012

11.12.03 Wahl des Vizepräsidenten des Kantonsrates der Amtsdauer 2012/2013

Der Kantonsrat wählt Donat Ledergerber, Kirchberg, zum Vizepräsidenten des Kantonsrates der Amtsdauer 2012/2013.

4. Juni 2012

12.12.00 Schlüssel für die Sitzverteilung in den parlamentarischen Kommissionen

Der Kantonsrat beschliesst folgenden Schlüssel für die Sitzverteilung in den parlamentarischen Kommissionen:

Mitgliederzahl	Fraktionen				
	SVP	CVP-EVP	SPG	FDP	GLP/BDP
5	2	1	1	1	0
7	2	2	2	1	0
9	3	2	2	2	0
11	4	3	2	2	0
13	4	4	3	2	0
15	4	4	3	3	1
17	5	5	3	3	1
19	6	5	4	3	1
21	6	6	4	4	1

4. Juni 2012

12.12.02 Bestellung der Rechtspflegekommission zur Vorbereitung der Feststellung der Gültigkeit der Wahl des Kantonsrates der Amtsdauer 2012/2016

Der Kantonsrat bestellt die Rechtspflegekommission zur Vorbereitung der Feststellung der Gültigkeit der Wahl des Kantonsrates der Amtsdauer 2012/2016:

– Mitglieder der Rechtspflegekommission:

- René Bühler, Schmerikon;
- Verena Frick, Salez;
- Heinz Güntensperger, Dreien;
- August Wehrli, Buchs
- Felix Bischofberger, Altenrhein;
- Patrick Dürr, Widnau;
- Peter Göldi, Gommiswald;
- Michael Schöbi, Altstätten;
- Maria Huber, Rorschach;
- Donat Ledergerber, Kirchberg;
- Remo Maurer, Altstätten;
- Daniel Bühler, Altstätten;
- Walter Locher, St.Gallen;
- Andreas W. Widmer, Wil;
- Martin Wicki, Andwil;

– Präsident der Rechtspflegekommission:

- Walter Locher, St.Gallen.

4. Juni 2012

12.12.02 Wahl der Rechtspflegekommission der Amtsdauer 2012/2016

Der Kantonsrat wählt die Rechtspflegekommission der Amtsdauer 2012/2016:

– Mitglieder der Rechtspflegekommission:

- René Bühler, Schmerikon;
- Verena Frick, Salez;
- Heinz Güntensperger, Dreien;
- Karl Güntzel, St.Gallen;
- Felix Bischofberger, Altenrhein;
- Patrick Dürr, Widnau;
- Peter Göldi, Gommiswald;
- Michael Schöbi, Altstätten;
- Maria Huber, Rorschach;
- Donat Ledergerber, Kirchberg;
- Remo Maurer, Altstätten;
- Daniel Bühler, Altstätten;
- Walter Locher, St.Gallen;
- Andreas W. Widmer, Wil;
- Martin Wicki, Andwil;

– Präsident der Rechtspflegekommission:

- Walter Locher, St.Gallen.

4. Juni 2012

12.12.03 Wahl der Staatswirtschaftlichen Kommission der Amtsdauer 2012/2016

Der Kantonsrat wählt die Staatswirtschaftliche Kommission der Amtsdauer 2012/2016:

– Mitglieder der Staatswirtschaftlichen Kommission:

- Marcel Hegelbach, Jonschwil;
- Herbert Huser, Altstätten;
- Barbara Keller-Inhelder, Rapperswil-Jona;
- Max Rombach, Oberuzwil;
- Seline Heim-Keller, Gossau;
- Jascha Müller, St.Gallen;
- Margrit Stadler-Egli, Bazenheid;
- Yvonne Suter, Jona;
- Ruedi Blumer, Gossau;
- Agnes Haag, St.Gallen;
- Susanne Hoare-Widmer, St.Gallen;
- Jürg Bereuter, Rorschach;
- Imelda Stadler, Lütisburg;
- Beat Tinner, Azmoos;
- Karin Ilg, St.Gallen;

– Präsidentin der Staatswirtschaftlichen Kommission:

- Margrit Stadler-Egli, Bazenheid.

4. Juni 2012

12.12.04 Wahl der Finanzkommission der Amtsdauer 2012/2016

Der Kantonsrat wählt die Finanzkommission der Amtsdauer 2012/2016:

– Mitglieder der Finanzkommission:

- Kurt Alder, St.Gallen;
- Michael Götte, Tübach;
- Markus Straub, St.Gallen;
- Linus Thalmann, Kirchberg;
- Armin Eugster, Wil;
- Marlen Hasler-Spirig, Widnau;
- David Imper, Heiligkreuz;
- Beat Jud-Raymann, Schmerikon;
- Felix Gemperle, Goldach;
- Meinrad Gschwend, Altstätten;
- Peter Hartmann, Flawil;
- Marc Mächler, Zuzwil;
- Paul Schlegel, Grabs;
- Peter Zuberbühler, Uetliburg-Gommiswald;
- Jörg Tanner, Sargans;

– Präsident der Finanzkommission:

- Markus Straub, St.Gallen.

4. Juni 2012

12.12.05 Wahl der Kommission für Aussenbeziehungen der Amtsdauer 2012/2016

Der Kantonsrat wählt die Kommission für Aussenbeziehungen der Amtsdauer 2012/2016:

- Mitglieder der Kommission für Aussenbeziehungen:
 - Erwin Böhi, Wil;
 - Marcel Dietsche, Kriessern;
 - Walter Freund, Eichberg;
 - Oskar Gächter, Heerbrugg;
 - Monika Lehmann-Wirth, Rorschacherberg;
 - Valentin Rehli, Walenstadt;
 - Martha Storchenegger, Jonschwil;
 - Erich Zoller, Jona;
 - Claudia Friedl, St.Gallen;
 - Josef Kofler, Uznach;
 - Silvia Kündig-Schlumpf, Rapperswil;
 - Marie-Theres Huser, Wagen;
 - Ferdinand Riederer, Valens;
 - Vreni Wild-Huber, Wald-Schönengrund;
 - Richard Ammann, Abtwil;
- Präsidentin der Kommission für Aussenbeziehungen:
 - Claudia Friedl, St.Gallen.

4. Juni 2012

12.12.06 Wahl der Redaktionskommission der Amtsdauer 2012/2016

Der Kantonsrat wählt die Redaktionskommission der Amtsdauer 2012/2016:

- Mitglieder der Redaktionskommission:
 - Sandro Wasserfallen, Goldach;
 - Vreni Breitenmoser-Häberli, Waldkirch;
 - Diego Forrer, Grabs;
 - Daniel Baumgartner, Flawil;
 - Max Lemmenmeier, St.Gallen;
 - Robert Raths, Staad;
 - Nils Rickert, Rapperswil-Jona;
- Präsident der Redaktionskommission:
 - Nils Rickert, Rapperswil-Jona.

4. Juni 2012

12A.12.00 Schlüssel für die Sitzverteilung in der Vertretung des Kantonsrates in der Parlamentarier-Konferenz Bodensee

Der Kantonsrat beschliesst folgenden Schlüssel für die Sitzverteilung in der Vertretung des Kantonsrates in der Parlamentarier-Konferenz Bodensee:

1. Die Vertretung des Kantonsrates in der Parlamentarier-Konferenz Bodensee setzt sich zusammen aus:
 - a) der Präsidentin bzw. dem Präsidenten des Kantonsrates im Amt;
 - b) je einem Mitglied der drei grössten Fraktionen des Kantonsrates, das der Kommission für Aussenbeziehungen angehört.
2. Die Kommission für Aussenbeziehungen schlägt dem Kantonsrat die Mitglieder der Vertretung des Kantonsrates in der Parlamentarier-Konferenz Bodensee nach Ziff. 1 Bst. b dieses Schlüssels zur Wahl vor.

5. Juni 2012

12A.12.01 Wahl der Vertretung des Kantonsrates in der Parlamentarier-Konferenz Bodensee für die Amtsdauer 2012/2016

Der Kantonsrat wählt die Mitglieder der Vertretung des Kantonsrates in der Parlamentarier-Konferenz Bodensee für die Amtsdauer 2012/2016:

- Walter Freund, Eichberg;
- Monika Lehmann-Wirth, Rorschacherberg;
- Claudia Friedl, St.Gallen.

4./6. Juni 2012

17.12.02 Wahl des Universitätsrates der Universität St.Gallen für die Amtsdauer 2012/2016 mit Vereidigung

Der Kantonsrat wählt die Mitglieder des Universitätsrates der Universität St.Gallen für die Amtsdauer 2012/2016:²

- Silvia Bietenharder-Künzle, Jona;
- Karl Güntzel, St.Gallen;
- Hans M. Richle, St.Gallen;
- Martin Huser, Abtwil;
- Ruth Metzler-Arnold Appenzell;
- René Romanin, St.Gallen;
- Hildegard Fässler, Grabs;
- Sally Gschwend, Uznach;
- Thomas Scheitlin, St.Gallen;
- Peter Schorer, St.Gallen.

Vereidigung der neuen Mitglieder.

4. Juni 2012

17.12.05 Wahl des Rates der Pädagogischen Hochschule des Kantons St.Gallen für die Amtsdauer 2012/2016 mit Vereidigung

Der Kantonsrat wählt die Mitglieder des Rates der Pädagogischen Hochschule des Kantons St.Gallen für die Amtsdauer 2012/2016:³

- Max Knöpfli, Sonnental;
- Rolf Cristuzzi, Widnau;
- Maria Gloor-Zigerlig, St.Gallen;
- Werner Stuber, Rorschach;
- Franco De Zanet, Kaltbrunn;
- Thomas Rüegg, Jona.

2 Gesetzgebung

4./5. Juni 2012

22.11.14A XIII. Nachtrag zum Volksschulgesetz (Schulzeit und Schulferien)

2. Lesung. Der Kantonsrat erlässt den XIII. Nachtrag zum Volksschulgesetz (Schulzeit und Schulferien).

² Der Vorsteher des Bildungsdepartementes gehört dem Universitätsrat aufgrund des Universitätsgesetzes an und ist Präsident des Universitätsrates aufgrund des Universitätsgesetzes.

³ Der Vorsteher des Bildungsdepartementes gehört dem Rat der Pädagogischen Hochschule des Kantons St.Gallen aufgrund des Gesetzes über die Pädagogische Hochschule des Kantons St.Gallen an und ist Präsident des Rates der Pädagogischen Hochschule des Kantons St.Gallen aufgrund des Gesetzes über die Pädagogische Hochschule des Kantons St.Gallen.

4./5. Juni 2012

22.12.01 Gesetz über die soziale Sicherung und Integration von Menschen mit Behinderung

2. Lesung. Der Kantonsrat erlässt das Gesetz über die soziale Sicherung und Integration von Menschen mit Behinderung.

4./5. Juni 2012

22.12.02 IX. Nachtrag zum Polizeigesetz

2. Lesung. Der Kantonsrat erlässt den IX. Nachtrag zum Polizeigesetz.

5. Juni 2012

22.12.03 Nachtrag zum Gesetz über die Friedhöfe und die Bestattungen

1. Lesung.

5. Juni 2012

22.12.04 VI. Nachtrag zum Kinderzulagengesetz

1. Lesung.

4./5. Juni 2012

22.12.05 X. Nachtrag zum Polizeigesetz

2. Lesung. Der Kantonsrat erlässt den X. Nachtrag zum Polizeigesetz.

4. Juni 2012

22.12.06 Gesetz über Niederlassung und Aufenthalt

Kommissionsbestellung.

4. Juni 2012

22.12.07 Nachtrag zum Finanzausgleichsgesetz

Kommissionsbestellung.

4./5. Juni 2012

26.12.01 Kantonsratsbeschluss über die Genehmigung des Regierungsbeschlusses über den Beitritt des Kantons St.Gallen zum Konkordat über private Sicherheitsdienstleistungen

2. Lesung. Der Kantonsrat erlässt den Kantonsratsbeschluss über die Genehmigung des Regierungsbeschlusses über den Beitritt des Kantons St.Gallen zum Konkordat über private Sicherheitsdienstleistungen.

4./5. Juni 2012

26.12.02 Nachtrag zum Kantonsratsbeschluss über die Genehmigung des Regierungsbeschlusses über den Beitritt des Kantons St.Gallen zum Konkordat über Massnahmen gegen Gewalt anlässlich von Sportveranstaltungen

2. Lesung. Der Kantonsrat erlässt den Nachtrag zum Kantonsratsbeschluss über die Genehmigung des Regierungsbeschlusses über den Beitritt des Kantons St.Gallen zum Konkordat über Massnahmen gegen Gewalt anlässlich von Sportveranstaltungen.

4. Juni 2012

26.12.03 Kantonsratsbeschluss über die Genehmigung des Regierungsbeschlusses über den Beitritt zur Vereinbarung über das Forschungs- und Innovationszentrum Rheintal

1. Lesung.

3 Verwaltungsgeschäfte

4. Juni 2012

32.12.01 Geschäftsbericht 2011

Der Kantonsrat nimmt vom Geschäftsbericht 2011 der Regierung vom 20. März 2012 Kenntnis.

4. Juni 2012

32.12.01A Stand der Bearbeitung der gutgeheissenen parlamentarischen Vorstösse

Der Kantonsrat nimmt vom Bericht der Regierung über den Stand der Bearbeitung der gutgeheissenen parlamentarischen Vorstösse vom 6. März 2012 Kenntnis und schreibt folgende Motiven und Postulate ab:

- 42.04.17 Gesetzliche Grundlagen im Heil- und Pflegebereich bei landwirtschaftlichen Nutztieren
- 42.09.34 Regionale Schulaufsicht: braucht es sie wirklich?
- 42.10.17 Einheitliche Regelung der Weihnachtsferien
- 42.11.02 Listen von säumigen Zahlern und Zahlerinnen von Krankenkassenprämien
- 42.11.08 Zusammensetzung Verwaltungskommission (VK) der SVA
- 42.11.10 Energie sparen / Erneuerbare Energie fördern / Wirtschaftsstandort stärken
- 42.11.23 Abschaffung der Ehestrafe bei den AHV-Renten
- 43.05.08 Heilpädagogische und psychiatrische Krisenintervention für Menschen mit einer geistigen Behinderung
- 43.06.08 Kantonale Förderung der Biodiversität im Wald
- 43.07.36 Behindertenfahrdienst zu fairen Preisen
- 43.08.10 Gesamtheitlicher Ansatz gegen Gewalt bei sportlichen Grossveranstaltungen
- 43.09.09 Gesamtbelastung mit Abgaben und Gebühren
- 43.09.15 Förderung der Grundwassernutzung
- 43.09.18 Beteiligungsmanagement für öffentliche Unternehmen
- 43.09.21 Corporate Governance im Kanton St.Gallen
- 43.10.03 Entwicklung des Ausländerbestandes im Kanton St.Gallen seit der Einführung der Personenfreizügigkeit am 1. Juni 2002
- 43.10.08 Erhöhung der Studiengebühren für ausländische Studierende an der Universität St.Gallen

4. Juni 2012

32.12.01B Stand der Erfüllung der Aufträge des Kantonsrates aus Vorlagen und Berichten

Der Kantonsrat nimmt vom Bericht der Regierung über den Stand der Erfüllung der Aufträge des Kantonsrates aus Vorlagen und Berichten vom 6. März 2012 Kenntnis und schreibt die mit folgenden Geschäften erteilten Aufträge bzw. Teilaufträge ab:

- 32.09.01 Geschäftsbericht der Regierung über das Jahr 2008 (Ziff. 3)
- 33.10.04 Aufgaben- und Finanzplan 2011-2013 (Ziff. 2, 3 und 4)
- 33.11.03 Voranschlag 2012
- 33.11.09 Massnahmen zur Bereinigung des strukturellen Defizits des Staatshaushaltes (Ziff. 1.2, 2, 3 und 4)
- 40.95.04 Spitalplanung 1995 (Ziff. 2 Bst. h)
- 40.11.04 Sicherheit im Umfeld von Sportveranstaltungen (Ziff. 2 und 3)

5. Juni 2012

33.12.01 Rechnung 2011 des Kantons St.Gallen

Der Kantonsrat beschliesst:

1. Die Rechnung 2011, umfassend die Verwaltungsrechnung, die Bestandesrechnung sowie die Sonderrechnungen, wird genehmigt.
2. Der Aufwandüberschuss der laufenden Rechnung von Fr. 64'847'305.95 wird mit Mitteln aus dem freien Eigenkapital gedeckt.
3. Vom Jahresbericht 2011 über die Erfüllung des Leistungsauftrags und die Verwendung der Mittel der Spitalverbunde wird Kenntnis genommen.

4./5. Juni 2012

33.12.05 Kantonsratsbeschluss über den Sonderkredit zur Finanzierung des Energieförderungsprogramms 2013 bis 2017

2. Lesung. Der Kantonsrat erlässt den Kantonsratsbeschluss über den Sonderkredit zur Finanzierung des Energieförderungsprogramms 2013 bis 2017.

4. Juni 2012

33.12.06 Kantonsratsbeschluss über die Festlegung des Ausgleichsfaktors im Finanzausgleich

Kommissionsbestellung.

6./7. Juni 2012

33.12.09 Massnahmen zur dauerhaften Stabilisierung des Staatshaushalts (Sparpaket II)

Der Kantonsrat beschliesst:

I.

Das Massnahmenpaket zur dauerhaften Stabilisierung des Staatshaushalts (Sparpaket II) bilden:

Nr.	Massnahme	Referenz ⁴
Aktualisierungen AFP		
A	Verifizierung der Planzahlen AFP 2013-2015 Korrektur Abschreibungsaufwand Korrektur Aufwand IPV	– Seite 13 – Begründungen zu den Anträgen der Finanzkommission ⁵
Kürzungsmassnahmen		
K1	Staatskanzlei Reduktion von Personal- und Informatikaufwand	Seite 15
K2	Volkswirtschaftsdepartement Anpassung der Abgeltungsmethode beim bestellten Regionalverkehr	Seite 15
K3	Volkswirtschaftsdepartement Parkplatzabgabe zwecks Beteiligung an öV-Erschliessungskosten	Seite 15
K4	Volkswirtschaftsdepartement Neuordnung der öV-Finanzierung zwischen Kanton und Gemeinden	Seite 16
K5	Volkswirtschaftsdepartement Reduktion Staatsbeiträge für forstliche Schutzbauten	Seite 16
K6	Departement des Innern Kürzung der Mittel im innerkantonalen Finanzausgleich	Seite 16

⁴ Die Referenz bezieht sich auf:

1. die dem Kantonsrat auf die Junisession 2012 und die Ausserordentliche Session 2012 zugestellte Vorlage 33.12.09 «Massnahmen zur dauerhaften Stabilisierung des Staatshaushalts (Sparpaket II)» [Botschaft und Entwurf der Regierung vom 1. Mai 2012];
2. die dem Kantonsrat auf die Junisession 2012 und die Ausserordentliche Session 2012 zugestellten Anträge der Finanzkommission vom 21./23./24. Mai 2012 zur Vorlage 33.12.09 «Kantonsratsbeschluss über Massnahmen zur dauerhaften Stabilisierung des Staatshaushalts (Sparpaket II)».

Weitere Referenzen sind in den entsprechenden Fussnoten enthalten.

Die Vorlage 33.12.09 «Massnahmen zur dauerhaften Stabilisierung des Staatshaushalts (Sparpaket II)» [Botschaft und Entwurf der Regierung vom 1. Mai 2012] ist im Amtsblatt Nr. 22a vom 30. Mai 2012 publiziert (ABI 2012, 1747 ff.). Die im Amtsblatt publizierte Fassung der Vorlage ist nach der Seitenzahl des Amtsblattes paginiert, nicht nach der Seitenzahl der Vorlage, die dem Kantonsrat auf die Junisession 2012 und auf die Ausserordentliche Session 2012 zugestellt wurde.

Die Referenz ist nicht Teil des Beschlusses, sondern dient:

1. der Orientierung für die Behandlung der Massnahmen durch den Kantonsrat;
2. der Verständlichkeit der beschlossenen Massnahmen.

Massnahme Nr.	Begründung	Veränderung des Aufwandüberschusses in Mio. Fr.		
		2013	2014	2015
A	Korrektur Abschreibungsaufwand im Bereich Fachhochschulen um 7.4 Mio. Fr. Korrektur Aufwand IPV. Die Überschreitung des oberen gesetzlichen Grenzwertes im Jahr 2011 hat Kürzungen von 1.9 Mio. Fr. jährlich zur Folge.	-9.3	-9.3	-9.3

Nr.	Massnahme	Referenz ⁴
K7	Departement des Innern Kürzungen im Amt für Kultur	Seite 16
K8	Departement des Innern Kürzung der Kulturförderbeiträge	Seite 17
K9	Departement des Innern Kürzung der Denkmalpflegebeiträge	Seite 17
K10	Departement des Innern Kürzungen im Departement	Seite 17
K11	Bildungsdepartement Berufsfachschulen: Verminderung der Führungspools	Seite 17
K12	Bildungsdepartement Integration der Brückenangebote hauswirtschaftlicher Ausrichtung in das allgemeine Brückenangebot	Seite 18
K13	Bildungsdepartement Berufsfachschulen: Integration der Klassenlehrerzulagen in den Berufsauftrag für Lehrpersonen	Seite 18
K14	Bildungsdepartement Berufsfachschulen: Festlegen eines maximalen Förderbeitrags für Lernende	Seite 18
K15	Bildungsdepartement Berufsfachschulen: Erweiterung und Quantifizierung des Berufsauftrags der Lehrpersonen	Seite 18
K16	Bildungsdepartement Berufsfachschulen: Erhöhung der zumutbaren Reisezeit Wohnort-Schulort für Lernende	Seite 19
K17	Bildungsdepartement Berufsfachschulen: Optimierung der Klassengrössen bei der Berufsmaturität für Erwachsene und Vereinheitlichung des Angebots	Seite 19
K18	Bildungsdepartement Berufsfachschulen: Konzentration der Schulorte	Seite 19
K19	Bildungsdepartement Berufsfachschulen: Überprüfung der Budgetierungsvorgaben	Seite 19
K20	Bildungsdepartement Mittelschulen: Klassenzusammenlegungen für einzelne Lektionen	Seite 20
K21	Bildungsdepartement Mittelschulen: Reduktion der Anzahl Pflichtlektionen	Seite 20
K22	Bildungsdepartement Universität: Verzichtsplanning in Lehre und Verwaltung	Seite 20
K23	Bildungsdepartement Universität: Praxisänderung bei der Abgrenzung von Dienstleistungen und Forschungsprojekten	Seite 20
K24	Bildungsdepartement Pädagogische Hochschule des Kantons St.Gallen (PHSG): Kostensenkungen durch Straffung Lehre und Betrieb	Seite 21

Nr.	Massnahme	Referenz ⁴
K25	Bildungsdepartement FHS St.Gallen: Kosteneinsparung in der Lehre	Seite 21
K26	Bildungsdepartement Hochschule für Technik Rapperswil (HSR): Einführung von Gebühren für die Durchführung von Studien-, Bachelor- und Masterarbeiten zu Lasten der Wirtschaftspartner	Seite 21
K27	Bildungsdepartement Hochschule für Technik Rapperswil (HSR): Einführung eines Gemeinkostenbeitrages auf Drittmittel von Industriepartnern	Seite 21
K28	Bildungsdepartement Hochschule für Technik Buchs (NTB): Senkung der Kosten pro Student	Seite 22
K29	Finanzdepartement Reduktion der Personalkosten (ohne Kantonales Steueramt)	Seite 22
K30	Finanzdepartement Reduktion des Sachaufwands (ohne Kantonales Steueramt)	Seite 22
K31	Finanzdepartement Verrechnung der Leistungen im Bereich der Familienausgleichskasse Staatspersonal	Seite 22
K32	Finanzdepartement Kantonales Steueramt: Neue Fachapplikation Quellensteuer	Seite 23
K33	Finanzdepartement Kantonales Steueramt: eTaxes für Arbeitgeberabrechnung Quellensteuer	Seite 23
K34	Finanzdepartement Kantonale Steuern: Reduktion Bezugsprovision Quellensteuer	Seite 23
K35	Finanzdepartement Kantonales Steueramt: eDesk / eWorking und Veranlagungsunterstützung natürliche Personen	Seite 23
K36	Finanzdepartement Kantonales Steueramt: Veranlagungsunterstützung juristische Personen	Seite 24
K37	Finanzdepartement Kostenreduktion in der Aus- und Weiterbildung	Seite 24
K38	Finanzdepartement Kostenreduktion bei den Stellenausschreibungen	Seite 24
K39	Baudepartement Reduktion Informatik Kleinstvorhaben	Seite 24
K40	Baudepartement Verwaltung Staatsliegenschaften: Aufbau Energiemanagement und Betriebsoptimierung	Seite 25
K41	Baudepartement Reduktion Aufträge an Dritte	Seite 25
K42	Baudepartement Reduktion der Mittel für GIS-Datenerhebungen	Seite 25

Nr.	Massnahme	Referenz ⁴
K43	Sicherheits- und Justizdepartement Beteiligung an den Sicherheitskosten für das Asylzentrum Landegg	Seite 25
K44	Sicherheits- und Justizdepartement Verzicht auf das Engagement beim Polizeikooperationszentrum in Schaanwald (FL)	Seite 26
K45	Sicherheits- und Justizdepartement Militär und Zivilschutz: Plafonierung der Kantonsbeiträge an den Kulturgüterschutz	Seite 26
K46	Gesundheitsdepartement Verschiebung des Ausbaus der teilstationären Versorgung im Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie	Seite 26
K47	Gesundheitsdepartement Kürzung der Staatsbeiträge und der Dienstleistungen und Honorare Teilweiser Verzicht auf die Massnahme	– Seite 26 – Begründungen zu den Anträgen der Finanzkommission ⁶
K48	Gesundheitsdepartement Organisatorische Anpassungen bei den Spitälern	Seite 27
K49	Gesundheitsdepartement Erhöhung der Ertragsüberschussvorgabe für das Zentrum für Labormedizin	Seite 27
K50	Gesundheitsdepartement Reduktion der gemeinwirtschaftlichen Leistungen bei Spitälern	Antrag der SVP-Fraktion, der CVP-EVP-Fraktion und der FDP-Fraktion vom 4. Juni 2012 ⁷
K51	Gesundheitsdepartement Reduktion der Beiträge für die Sicherstellung der Versorgung	Seite 27
K52	Gesundheitsdepartement Enge Kooperation der Spitalverbunde 3 und 4	Seite 28

6	Massnahme Nr.	Begründung	Veränderung des Aufwandüberschusses in Mio. Fr.		
			2013	2014	2015
	K47	Der Beitrag an die Frauenzentrale soll nicht um 400 TFr., sondern lediglich um 100 TFr. gekürzt werden.	0	+0.3	+0.3

⁷ **Beschreibung der Massnahme**

Die gemeinwirtschaftlichen Leistungen beim Kantonsspital St.Gallen und beim Ostschweizer Kinderspital (unter anderem für die Forschung) werden insgesamt wie folgt gekürzt:

Entlastungswirkung in Fr.	2013	2014	2015
Veränderung des Aufwandüberschusses	-2'000'000	-4'100'000	-4'100'000

Nr.	Massnahme	Referenz ⁴
K53	DI / BLD / BD / SJD / GD Verzicht auf zusätzliche Stellen	Begründungen zu den Anträgen der Finanzkommission ⁸
Querschnittsmassnahmen		
Q1	Personalgesetz: Reduktion Mehrkosten Zentralverwaltung	Seite 28
Q2	Personalgesetz: Reduktion Mehrkosten selbständige Institutionen	Seite 28
Q3	Verzicht auf die Teuerungsanpassung	Seite 29
Q4	Dienstleistungen / Informatik: Einsparungen durch Neuverhandlung von Verträgen	Seite 29
Q5	Immobilienmanagement: Reduktion Flächenstandards in zuge-mieteten Objekten	Seite 29
Q6 ⁹		
Q7	Dienstleistungen und Honorare: Globale Kürzung des Aufwands	Antrag der SVP-Fraktion und der CVP-EVP-Fraktion vom 5. Juni 2012 ¹⁰
Staatsbeiträge		
SB	Aufwandminderung im Bereich der Staatsbeiträge	Seite 30
Aufgabenerfüllung		
AE	Projekt Aufgabenerfüllung	Seite 30
Massnahmen mit Bezug auf Gemeinden		
G1 ¹¹		Begründungen zu den Anträgen der Finanzkommission ¹²

8	Mass-nahme Nr.	Begründung	Veränderung des Aufwand-überschusses in Mio. Fr.		
			2013	2014	2015
	K53	In der Botschaft zum Voranschlag 2012 listet die Regierung 26 Stellenbegehren auf, die sie im Voranschlag 2012 abgelehnt hat. Die Stellen sind aber im AFP 2013-2015 enthalten. Mit Ausnahme von drei Stellen für die neu geschaffene geschlossene Übergangsabteilung Saxerriet sollen die Stellen gestrichen werden.	-1.5	-2.0	-2.1

⁹ Der Kantonsrat lehnte den Antrag zu einer Querschnittsmassnahme Q6 ab.

¹⁰ **Beschreibung der Massnahme**

Der Aufwand im Konto 318 (Dienstleistungen und Honorare) ist bis zum Planjahr 2015 um 2,5 Mio. Franken auf der Basis des Voranschlags 2012 zu kürzen, insbesondere bei den Fremdleistungen und Honoraren.

Entlastungswirkung in Fr.	2013	2014	2015
Veränderung des Aufwandüberschusses	-800'000	-800'000	-900'000

¹¹ Der Kantonsrat lehnte die Massnahme G1 Kostenübernahme der Verzinsung der Unterdeckung der KLVK durch Gemeinden auf Antrag der Finanzkommission ab.

12	Mass-nahme Nr.	Begründung	Veränderung des Aufwand-überschusses in Mio. Fr.		
			2013	2014	2015
	G1	Massnahme streichen, da der Umgang mit der Unterdeckung der KLVK nicht präjudiziert werden soll. Die Massnahmen, die Belastungen der Gemeinden in ausgewählten Aufgabenbereichen zur Folge haben, sollen aber in der Summe unverändert 20 Mio. Fr. betragen.	0	0	0

Nr.	Massnahme	Referenz ⁴
G2	InVia und Schlupfhuus	Seite 33
G3	Streichung der Staatsbeiträge an die Suchtberatungsstellen	Seite 33
Sondereffekte		
S1	Verlängerung der Abschreibungsfrist für Spitalbauten auf 25 Jahre	Seite 36
S2	Verschiebung des Abschreibungsbeginns um ein Jahr bei allen priorisierten Investitionsvorhaben Folgekorrektur aus Massnahme A	– Seite 37 – Begründungen zu den Anträgen der Finanzkommission ¹³
S3	Gebührenüberschuss des Strassenverkehrs zugunsten des allgemeinen Haushalts	Seite 37
Ertragsseitige Massnahmen		
E1	Volkswirtschaftsdepartement Begrenzung Pendlerabzug	Seite 38
E2	Bildungsdepartement Anpassung der Studiengebühren (Universität und Fachhochschulen)	Seite 38
E3	Baudepartement, Sicherheits- und Justizdepartement, Gesundheitsdepartement Anpassung diverser Gebühren	Seite 39
Übergangsmassnahmen		
Ü1	Volkswirtschaftsdepartement Verzögerte Umsetzung des Massnahmenplans aus Sonderkredit «Standortförderungsprogramm 2011-2014» (36.10.01)	Seite 39
Ü2	Departement des Innern Verzicht auf Förderung Sozialberufe	Seite 39
Ü3	Bildungsdepartement Zusätzliche Ferienwoche zur Reduktion der Lektionenbuchhaltung / Reduktion des Sachaufwands an der Hochschule Rapperswil (HSR) / Reduktion des Sachaufwands an der FHS St.Gallen	Seite 40
Ü4	Finanzdepartement Staffelung / Verschiebung Informatik-Projekte des Kantonalen Steueramtes	Seite 40
Ü5	Baudepartement Verschiebung Beiträge Gewässerverbauungen / Verschiebung Staatsbeiträge an Gemeinden und Abwasserverbände / Reduktion Forschungsbeiträge Bereich Energie / Verschiebung Aufträge an Dritte Bereich Bodenkarte	Seite 41

13	Massnahme Nr.	Begründung	Veränderung des Aufwandüberschusses in Mio. Fr.		
			2013	2014	2015
	S2	Folgekorrektur aus Massnahme A betreffend Abschreibungsaufwand Fachhochschulen	+7.4		

Nr.	Massnahme	Referenz ⁴
Ü6	Sicherheits- und Justizdepartement Wirksamkeitsstudie Interventionen in der Abteilung Straf- und Massnahmenvollzug / Abbau altes Funknetz / Erweiterung Schilderauktion / Verschiebung Stellenschaffungen / Verschiebung Informatik-Investitionen	Seite 41

II.

Aufträge an die Regierung:

1. Die Regierung wird eingeladen, die Massnahmen nach Abschnitt I dieses Beschlusses zu konkretisieren und dem Kantonsrat:
 - 1.1 Gesetzesvorlagen zu den Massnahmen K2, K3, K4, K6, S3, E1 vorzulegen;
 - 1.2 im Aufgaben- und Finanzplan 2014-2016 Bericht über die Umsetzung der übrigen Massnahmen zu erstatten.
2. Mit der Massnahme K26 wird die Hochschule für Technik Rapperswil (HSR) Gebühren für die Durchführung von Studien, Bachelor- und Masterarbeiten zu Lasten der Wirtschaftspartner einführen. Die Regierung wird eingeladen, die Entwicklung der Gebühren von Wirtschaftspartnern aufzuzeigen und die Einführung analoger Massnahmen wie K26 auch bei der FHS St.Gallen und bei der Hochschule für Technik Buchs (NTB) zu prüfen.
3. Die Streichung des Lehrgangs Wirtschaftsmittelschule ist eine Ersatzmassnahme (EM5), die keinen Eingang ins Sparpaket II gefunden hat. Die Regierung wird eingeladen, die Folgen für die Struktur der Mittelschulen und die Auswirkungen auf die Berufsfachschulen aufzuzeigen und die Umsetzung der Massnahme vertieft zu prüfen.
4. Im Zusammenhang mit der Massnahme K52, wird die Regierung eingeladen, die Fusion der Spitalverbunde 3 und 4 zu prüfen.
5. Die Regierung wird eingeladen zu prüfen, auf die gedruckte Version des Amtsblattes entweder ganz zu verzichten oder den Umfang zu reduzieren und auf eine elektronische Publikation umzustellen.
- 6.¹⁴
7. Im priorisierten Investitionsprogramm ist das Projekt Umbau und Sanierung der Tonhalle St.Gallen (Nr. 114) enthalten. Die Regierung wird beauftragt, auf die Priorisierung dieses Projektes zu verzichten und es aus dem Investitionsprogramm zu streichen.
8. Die Regierung wird beauftragt, bis Ende 2012 Bericht über die Immobilien-Strategie betreffend Spitalverbunde unter Berücksichtigung der neuen Spitalfinanzierung zu erstatten.
9. Im Gutachten zum Immobilien-Management des Beratungsunternehmens POM+ wird festgestellt, dass der Flächenbedarf über den Vergleichswerten liegt. Die Regierung wird beauftragt, die im Gutachten zu Vergleichszwecken herangezogenen Flächenkennzahlen bei der Planung von Neubauten einzuhalten.
10. Die Regierung wird beauftragt, für betrieblichen und baulichen Strassenunterhalt Minimalstandards festzulegen.
11. Die Regierung wird eingeladen, die Organisation und die Finanzierung der Giftsammelstellen den Gemeinden zu übertragen, indem Art. 46 und 47 des Einführungsgesetzes zur eidgenössischen Umweltschutzgesetzgebung (sGS 672.1) angepasst werden.¹⁵
12. Erhöhung der Residualkorrektur im Jahr 2013 um 16,2 Mio. Franken auf neu 26,2 Mio. Franken.¹⁶

¹⁴ Die Finanzkommission hat ihren Antrag zu Abschnitt II Ziff. 6 am 7. Juni 2012 zurückgezogen.

¹⁵ Antrag Tinner-Wartau vom 4. Juni 2012 zu Abschnitt II Ziff. 11 (neu) mit Begründung.

¹⁶ Antrag der SVP-Fraktion / CVP-EVP-Fraktion / FDP-Fraktion vom 6. Juni 2012 (bereinigte Fassung) zu Abschnitt II Ziff. 12b (neu) mit Begründung.

13. Die Regierung wird eingeladen, nach Vollzugsbeginn der im Rahmen des Sparpakets II vorgesehenen Erhöhung der Studiengebühren an den Fachhochschulen und der Universität des Kantons St.Gallen für einen Zeitraum von wenigstens drei Jahren keine weitere Erhöhung der entsprechenden Gebühr zuzulassen. Das Moratorium beschränkt sich auf diejenigen Institutionen, die im Rahmen des Sparpakets II von einer Erhöhung betroffen sind.¹⁷
14. Die Regierung wird eingeladen, für noch nicht geplante Hoch- und Tiefbauprojekte die Einführung von Minimalstandards für die Bau- und Energievorschriften sowie – soweit möglich – auch für die Brandschutzvorschriften zu prüfen und dem Kantonsrat darüber Bericht zu erstatten.¹⁸
15. Die Regierung wird eingeladen, den im Rahmen des Postulates 43.10.07 «Vereinfachung der Zuständigkeiten im Asylbereich» geforderten Bericht mittels Konzentration sämtlicher Bereiche des Asylwesens im Justiz- und Sicherheitsdepartement und den in diesem Zusammenhang stehenden Einsparungen dem Kantonsrat zur Beratung in der Novembersession 2012 zu unterbreiten.¹⁹
16. Die Regierung wird eingeladen, die Motion 42.09.13 «Schaffung einer gesetzlichen Grundlage für Sozialinspektorate» unverzüglich umzusetzen und dem Kantonsrat den entsprechenden Nachtrag zum Sozialhilfegesetz zur Beratung in der Novembersession 2012 zu unterbreiten.²⁰
17. Die Regierung wird eingeladen, den Ausbau und die Sanierung der Kantonsschule Sargans im Investitionsprogramm zu priorisieren und vorzuziehen.²¹

III.

Dieser Beschluss wird ab Rechtsgültigkeit angewendet.

5. Juni 2012

34.12.02 Kantonsratsbeschluss über Beiträge aus dem Lotteriefonds 2012 (I)

Der Kantonsrat beschliesst:

I.

Zu Lasten der Spezialfinanzierung «Lotteriefonds» werden folgende Beiträge ausgerichtet:

1. Beiträge an Investitionen und Grossvorhaben	Fr.	1'700'000.–
L.12.1.01 Museum «Schloss und Burgstädtchen Werdenberg» – Projektierungs- und Realisierungsbeitrag	Fr.	1'200'000.–
L.12.1.02 Zürcher Sechseläuten 2013: St.Gallen ist Gastkanton	Fr.	500'000.–
2. Beiträge an Programme	Fr.	333'000.–
L.12.1.03 Rahmenkredit Internationaler Jugendaustausch 2013 und 2014	Fr.	309'000.–
L.12.1.04 Internationale Bodensee Konferenz IBK: Kerngeschäfte Kommission Kultur 2012		Fr. 24'000.–
3. Beiträge an Einzelvorhaben	Fr.	3'864'000.–
3.1 Soziales, Bildung, Gesundheit	Fr.	218'000.–
L.12.1.05 HEKS: Vierjähriges Pilotprojekt Neue Gärten Ostschweiz	Fr.	70'000.–
L.12.1.06 Politische Gemeinde Uznach: Neubau und Einrichtung der Bibliothek Uznach	Fr.	60'000.–
L.12.1.07 Verein Bibliothek Widnau: Umzug und Neustart der Bibliothek Widnau	Fr.	25'000.–
L.12.1.08 Bibliothek Weesen: Neubau und Einrichtung	Fr.	13'000.–
L.12.1.09 Verein Waldkinder St.Gallen: Symposium zum Jubiläum «10 Jahre Waldschule St.Gallen»	Fr.	10'000.–
L.12.1.10 Cleven-Becker-Stiftung: fit-4-future in St.Gallen	Fr.	40'000.–

¹⁷ Antrag der GLP-BDP-Fraktion / FDP-Fraktion / CVP-EVP-Fraktion / SVP-Fraktion vom 4. Juni 2012 (erneut bereinigte Fassung) zu Abschnitt II Ziff. 14 (neu) mit Begründung.

¹⁸ Antrag der SVP-Fraktion / CVP-EVP-Fraktion vom 5. Juni 2012 zu Abschnitt II Ziff. 16 (neu).

¹⁹ Antrag der SVP-Fraktion / CVP-EVP-Fraktion / FDP-Fraktion vom 5. Juni 2012 zu Abschnitt II Ziff. 20 (neu).

²⁰ Antrag der SVP-Fraktion / CVP-EVP-Fraktion vom 5. Juni 2012 zu Abschnitt II Ziff. 21 (neu).

²¹ Antrag Imper-Mels vom 6. Juni 2012 zu Abschnitt II Ziff. 25 (neu) mit Begründung.

3.2	Natur, Umwelt und Entwicklungszusammenarbeit	Fr.	495'000.–
L.12.1.11	Regionaler Naturpark Neckertal	Fr.	450'000.–
L.12.1.12	Erholungslandschaft Zürichsee	Fr.	20'000.–
L.12.1.13	Stiftung Vivamos Mejor: Ciudadanía Bosa – Bessere Bedingungen für Abfallsammler-Familien in Kolumbien	Fr.	25'000.–
3.3	Kultur I: Musik, Theater, Tanz und Literatur	Fr.	433'000.–
L.12.1.14	4.Schweizer Kinder- & Jugendchorfestival SKJF_13	Fr.	100'000.–
L.12.1.15	Verein Jodlerfest Wattwil 2013: Nordostschweizerisches Jodlerfest Wattwil 2013	Fr.	100'000.–
L.12.1.16	Musikrat SG/AR/AI: Ostschweizer Störsänger	Fr.	18'000.–
L.12.1.17	50 Jahre Kantonsschule Sargans: Jubiläumskantate «In Sand geschrieben» und Krönungsmesse von Mozart	Fr.	10'000.–
L.12.1.18	Verein Night MusicFlawil: 3. Nationales Festival jazzin	Fr.	10'000.–
L.12.1.19	Freilichtbühne Thurtal: Freilichtaufführung «Die Geierwally» in Maria Dreibrunnen	Fr.	20'000.–
L.12.1.20	2. und 3. Rheintaler Kultur- und Theaterstage	Fr.	20'000.–
L.12.1.21	Tanzplan Ost 2013 bis 2016	Fr.	140'000.–
L.12.1.22	Gesellschaft für deutsche Sprache und Literatur GdSL: Neulancierung 2012/13/14	Fr.	15'000.–
3.4	Kultur II: Bildende Kunst, Design, Film und Architektur	Fr.	685'000.–
L.12.1.23	Atelier für Sonderaufgaben: Buch- und Kunstprojekt «Denkpause»	Fr.	15'000.–
L.12.1.24	Galerie & Edition Witschi: Publikation Roman Signer – Reden und Gespräche	Fr.	15'000.–
L.12.1.25	Erhaltung des Werkes von Klaus Lutz – Projekte 2011 bis 2013	Fr.	10'000.–
L.12.1.26	Verein Kunsthalle(n) Toggenburg: Ausstellungsprojekt arthur#7: Standplatz Alp 47°11'N / 9°18'O	Fr.	10'000.–
L.12.1.27	Rahmenkredit für Filmförderung	Fr.	550'000.–
L.12.1.28	Ausstellung über wegweisende Ostschweizer Brücken- und Ingenieurbauwerke im Kraftwerk Kubel, St.Gallen	Fr.	70'000.–
L.12.1.29	Sankt Galler Jugendstil-Initiative: Bildband: «Spuren des Aufbruchs in St.Gallen; Gelebter Jugendstil» (AT)	Fr.	15'000.–
3.5	Kultur III: Geschichte und Gedächtnis	Fr.	1'365'000.–
L.12.1.30	Verstärkter Schutz für den Stiftsbezirk – Rahmenkredit für Planungs- und Koordinationsmassnahmen 2012 bis 2014	Fr.	260'000.–
L.12.1.31	Rechtsquellen der Grafschaft Werdenberg, Freiherrschaft Sax-Forstegg und Herrschaft Gams	Fr.	190'000.–
L.12.1.32	MUSA Museen SG – Aufbau eines kantonalen Museumsverbandes	Fr.	270'000.–
L.12.1.33	Dreijähriger Rahmenkredit für die Erschliessung, Erhaltung und Vermittlung von Privatarchiven im Staatsarchiv St.Gallen	Fr.	150'000.–
L.12.1.34	Altes Bad Pfäfers – Erneuerung und Ergänzung Badmuseum	Fr.	120'000.–
L.12.1.35	Digitalisierung und Erschliessung der Graphischen Sammlung der Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen	Fr.	110'000.–
L.12.1.36	Digitalisierung der mittelalterlichen Handschriften der Stiftsbibliothek St.Gallen	Fr.	60'000.–
L.12.1.37	Verein Pantograph: Ausstellung «Gretlers Panoptikum zur Sozialgeschichte»	Fr.	40'000.–
L.12.1.38	Verein Textilland Ostschweiz: Textile Zeitzeugen	Fr.	20'000.–
L.12.1.39	Festungsmuseum Haldsberg, St.Margrethen: Audio-Guide-Anlage zum 20-jährigen Jubiläum	Fr.	25'000.–
L.12.1.40	Via Stora-Zentrum für Verkehrsgeschichte, Bern: Kulturwege Schweiz: Regionales Routennetz des Kantons	Fr.	25'000.–

L.12.1.41	Gemeindeschichte Gommiswald, Ernetschwil, Rieden	Fr.	20'000.–
L.12.1.42	Eduard Spelterini – Gedenkausstellung zum 160.Geburtstag des Pioniers aus Bazenhaid in Ebnat-Kappel	Fr.	19'000.–
L.12.1.43	Kriminalmuseum – Neukonzeption und Inventarisierung	Fr.	16'000.–
L.12.1.44	Die Vetus Latina-Fragmente aus dem Kloster St.Gallen	Fr.	15'000.–
L.12.1.45	Zisterzienserkloster Magdenau: Sicherung von Kulturgütern	Fr.	15'000.–
L.12.1.46	Publikationen «Schiffahrt auf dem Zürichsee» und «100 Jahre Raddampfer Stadt Rapperswil»	Fr.	10'000.–
3.6	Kultur IV: Vermittlung, Austausch, Integration und Auszeichnung	Fr.	67'000.–
L.12.1.47	Kulturprozent der Migros Ostschweiz: Aufbau eines Kulturbüros in St.Gallen	Fr.	45'000.–
L.12.1.48	Kulturvermittlung in Lichtensteig	Fr.	22'000.–
3.7	Kultur V: Denkmalpflege	Fr.	601'000.–
L.12.1.49	Forum St.Katharinen, Katharinengasse 15, St.Gallen; Gesamtrenovation	Fr.	197'000.–
L.12.1.50	Forum St.Katharinen, Katharinengasse 21, St. Gallen; Gesamtrenovation	Fr.	45'000.–
L.12.1.51	Altes Schulhaus, Friedhofweg, Lütisburg; Gesamtrenovation	Fr.	130'000.–
L.12.1.52	Ruine Wildenburg, Wildhaus-Alt St.Johann; Instandstellungsarbeiten erste Etappe	Fr.	111'000.–
L.12.1.53	Militärkantine, Kreuzbleichweg 2, St.Gallen; Gesamtrenovation	Fr.	72'000.–
L.12.1.54	Katholische Pfarrkirche St.Valentin, Rüthi; Innen- und Aussenrenovation	Fr.	46'000.–
Total		Fr.	5'897'000.–

II.

- Der Beitrag gemäss Ziffer 02, 03, 27, 30, 33, 35, 49, 50, 51, 52, 53 und 54 geht als Projektkredit im Sinn der Botschaft an die zuständige Dienststelle. Er wird mit Abschluss des Projekts abgerechnet.
- Alle übrigen Beiträge werden gemäss den in der Botschaft festgehaltenen Grundsätzen und Modalitäten ausgerichtet.

III.

Zu Lasten der Verwaltungsrechnung 2012 wird folgender Nachtragskredit im Gesamtbetrag von Fr. 5'897'000.– gewährt.

3259.360 Lotteriefonds; Staatsbeiträge Fr. 5'897'000.–

4./5. Juni 2012

38.12.01 Kantonsratsbeschluss über die Förderbeiträge an die Vereinigung der Gemeinden Nesslau-Krummenau und Stein

2. Lesung. Der Kantonsrat erlässt den Kantonsratsbeschluss über die Förderbeiträge an die Vereinigung der Gemeinden Nesslau-Krummenau und Stein.

5. Juni 2012

38.12.02 Kantonsratsbeschluss über den Kantonsbeitrag an den Neubau des Naturmuseums St.Gallen

1. Lesung.

4 Berichte, Standesbegehren, Motionen und Postulate sowie Aufträge

40 Berichte

4. Juni 2012

40.12.02 Öffentliche Abgaben im Kanton St.Gallen

Der Kantonsrat nimmt vom Bericht 40.12.02 «Öffentliche Abgaben im Kanton St.Gallen» der Regierung vom 28. Februar 2012 Kenntnis.

5. Juni 2012

40.12.03 Grundwasserbewirtschaftung im Kanton St.Gallen

Der Kantonsrat:

1. nimmt vom Bericht 40.12.03 «Grundwasserbewirtschaftung im Kanton St.Gallen» der Regierung vom 6. März 2012 Kenntnis;
2. lädt die Regierung ein, die Arbeiten zur Umsetzung der Massnahme M3 und der Vorschläge V2, V3, V4, V5 und V6 – V6 unter der Einschränkung, dass öffentliche Trinkwasserversorgungsunternehmen keine Abgaben zu entrichten haben – des vorliegenden Postulatsberichts aufzunehmen und dem Kantonsrat die erforderlichen Gesetzesänderungen und Kredite zur Beschlussfassung zu unterbreiten.

4. Juni 2012

40.12.04 Wirksamkeitsbericht 2012 über den Vollzug des Finanzausgleichs

Kommissionsbestellung.

42 Motionen

Eingereichte bzw. neue Motionen ²²

14. Mai 2012

42.12.12 Beitritt des Kantons St.Gallen zur Interkantonalen Vereinbarung zur Harmonisierung der Ausbildungsbeiträge (Stipendienkonkordat)

6. Juni 2012

42.12.13 Anpassung des Einkommenssteuertarifes

Behandelte Motionen ²³

5. Juni 2012

42.12.01 Strategische Mitsprache des Kantonsrates in der St.Gallischen Spitalplanung

Gutheissung mit folgendem Wortlaut: «Die Regierung wird eingeladen, bis Ende 2012 dem Kantonsrat in einem Nachtrag zum Gesetz über die Spitalplanung und Spitalfinanzierung die Schaffung eines Instruments vorzuschlagen, mit dem der Kantonsrat in einer frühen Phase seine strategische Verantwortung in der St.Gallischen Spitalplanung wahrnehmen kann.»

²² Datum: Datum der Einreichung bzw. des Eingangs.

²³ Datum: Datum der Behandlung.

5. Juni 2012

42.12.02 Integrierte Oberstufe

Umwandlung in das Postulat 43.12.03 «Integrierte Oberstufe».

5. Juni 2012

42.12.03 Trägerschaft des Schulpsychologischen Dienstes

Gutheissung mit folgendem Wortlaut: «Die Regierung wird ... eingeladen, dem Kantonsrat eine Änderung von Art. 43 des Volksschulgesetzes zu unterbreiten, indem:

- a) der Staat und die Träger der Volksschule auf Vereinsbasis gemeinsam für die schulpsychologische Versorgung zu sorgen haben;
- b) die Kosten für die Grundleistungen in der schulpsychologischen Versorgung je hälftig getragen werden;
- c) die Schulträger die Möglichkeit behalten, beim SPD Zusatzleistungen einzukaufen;
- d) die Vertretungsverhältnisse in den Vereinsorganen im Sinne der Kantonsverfassung zu regeln sind.»

5. Juni 2012

42.12.06 Oberstufe 2012plus

Umwandlung in das Postulat 43.12.04 «Oberstufe 2012plus».

43 Postulate

Eingereichte bzw. neue Postulate²⁴

5. Juni 2012

43.12.03 Integrierte Oberstufe²⁵

5. Juni 2012

43.12.04 Oberstufe 2012plus²⁶

Behandelte Postulate²⁷

5. Juni 2012

43.12.01 Wiedereinführung der Architekturabteilung an der Fachhochschule FHS in St.Gallen

Gutheissung mit folgendem Wortlaut: «Die Regierung wird eingeladen, dem Kantonsrat einen Bericht zu unterbreiten, wie die Architekturausbildung unter Einbezug des Gesamtangebots und aller Kompetenzen der Fachhochschule Ostschweiz (FHO) an einer oder mehreren Teilschulen der FHO (wieder) eingeführt werden könnte.»

5. Juni 2012

43.12.03 Integrierte Oberstufe²⁸

Gutheissung mit folgendem Wortlaut: «Die Regierung wird eingeladen, auf der Grundlage des Projektes Oberstufe 2012 Bericht zu erstatten zur möglichen Weiterentwicklung der Oberstufe mit Einbezug von alternativen und integrativen Schulmodellen sowie einen allfälligen Gesetzgebungsbedarf aufzuzeigen.»

²⁴ Datum: Datum der Einreichung bzw. des Eingangs.

²⁵ Umgewandelte Motion 42.12.02 «Integrierte Oberstufe».

²⁶ Umgewandelte Motion 42.12.06 «Oberstufe 2012plus».

²⁷ Datum: Datum der Behandlung.

²⁸ Umgewandelte Motion 42.12.02 «Integrierte Oberstufe».

5. Juni 2012

43.12.04 Oberstufe 2012plus²⁹

Gutheissung mit folgendem Wortlaut: «Die Regierung wird eingeladen, auf der Grundlage des Projektes Oberstufe 2012 Bericht zu erstatten zur möglichen Weiterentwicklung der Oberstufe mit Einbezug von alternativen und integrativen Schulmodellen sowie einen allfälligen Gesetzgebungsbedarf aufzuzeigen.»

5 Interpellationen

Eingereichte bzw. neue Interpellationen³⁰

4. Juni 2012

51.12.25 Mammografie-Screening-Programm St.Gallen

4. Juni 2012

51.12.26 Meldung Missbrauchsverdacht Sozialhilfe und IV

4. Juni 2012

51.12.27 S-Bahn 2013 – das untere Sarganserland wird abgehängt

6. Juni 2012

51.12.28 Kein Handlungsbedarf beim Gebührentarif für Beurkundung und Grundbucheintrag?

6. Juni 2012

51.12.29 Frühzeitiger Handlungsbedarf bei der systematischen lohnwirksamen Qualifikation der Lehrpersonen (SLQ)?

6. Juni 2012

51.12.30 Stadtbahn Obersee – Massnahmen gegen Verzögerung durch SBB

7. Juni 2012

51.12.31 LungenLiga und Bundesgesetz

Behandelte bzw. beantwortete Interpellationen³¹

5. Juni 2012

51.12.03 Bürokratiestopp – Elektronischer Berichtversand durch die kantonalen Spitäler

5. Juni 2012

51.12.05 Teaching to the test – «Schattendiplome» statt offizielle Abschlüsse?

5. Juni 2012

51.12.07 Savoir Social (Titel der Antwort: «Savoirsocial»)

²⁹ Umgewandelte Motion 42.12.06 «Oberstufe 2012plus».

³⁰ Datum: Datum der Einreichung bzw. des Eingangs.

³¹ Datum: Datum der Behandlung bzw. der Beantwortung.

5. Juni 2012
51.12.13 Rettungswesen im Rheintal

5. Juni 2012
51.12.22 Notfallversorgung Linthgebiet: Seit vier Jahren ungenügend, und in Zukunft?
(Titel der Antwort: Notfallversorgung im Linthgebiet)

6 Einfache Anfrage

Seit der Frühjahrssession 2012 eingereichte Einfache Anfragen³²

30. April 2012
61.12.16 St.Galler Justizpalast

4. Mai 2012
61.12.17 Kostenüberschreitung Sanierung Spital Uznach

7. Mai 2012
61.12.18 EU-Fahne am Regierungsgebäude

14. Mai 2012
61.12.19 Schutz der Trockenwiesen und -weiden von nationaler Bedeutung

Seit der Frühjahrssession 2012 beantwortete Einfache Anfragen³³

1. Mai 2012
61.11.34 Beschleunigung von Baubewilligungsverfahren und erst noch gratis

1. Mai 2012
61.12.08 Bauverzögerung am Verwaltungszentrum Oberer Graben in St.Gallen

29. Mai 2012
61.12.09 Damnbrüche und Flutwellen

22. Mai 2012
61.12.12 Wurden die Auswirkungen des vorarlbergischen Mündungskraftwerks Illspitz auf die St.Galler Rheinseite abgeklärt?

29. Mai 2012
61.12.13 Totalrevision des Baugesetzes

29. Mai 2012
61.12.14 A1-Engpassbeseitigung in St. Gallen: 3. Röhre inkl. Teilsperre

³² Datum: Datum der Einreichung.

³³ Datum: Datum der Beantwortung.

22. Mai 2012

61.12.15 Abgabe von Ritalin Concerta, Equasym, Medikinet usw. – hilfreiche Unterstützung für konzentrationsschwache Kinder oder schädliche Drogen und wachsende Medikamentenabhängigkeit?